



Deutsche Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK)

Achenbachstr. 43, 40237 Düsseldorf

Geschäftsstelle: Tel: 0211 / 600 692 - 0 Fax: 0211 / 600 692 - 10 E-Mail: info@dgk.org
Pressestelle: Tel: 0211 / 600 692 - 61 Fax: 0211 / 600 692 - 67 E-Mail: presse@dgk.org

Pressemitteilung

Abdruck frei nur mit Quellenhinweis: Presstext DGK 03/2008

74. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie; 27. bis 29. März 2008, Mannheim

Kardiologenkongress: Migranten-Söhne haben mehr Übergewicht

Mannheim, Freitag, 28. März 2008 – Übergewicht bei Kindern legt den Grundstein für ein erhöhtes Herz-Kreislauf-Risiko im Erwachsenenalter. Dass männliche Jugendliche mit Migrationshintergrund eine besonders wichtige Zielgruppe für Präventionsmaßnahmen in Sachen Herzgesundheit sind, berichteten Forscher auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) in Mannheim. An der größten wissenschaftlichen Veranstaltung für Herz-Kreislaufmedizin in Deutschland nehmen derzeit mehr als 6.000 Experten aus 25 Ländern teil. Fazit der Studie: Jungen mit Migrationshintergrund haben das höchste Risiko für Übergewicht und Adipositas.

Untersucht hat die Forschergruppe um Dr. Dmytro Prokopchuk (Universitätsklinikum Ulm) mehr als 1.000 Grundschul Kinder in Ulm und Umgebung im Rahmen der „URMEL-ICE“-Studie zu Themen wie Bewegung, Ernährung und Medienkonsum. Ein Detailergebnis in Sachen Gewicht und Beweglichkeit: Insgesamt waren 13,7 Prozent der Jungen und 10,5 Prozent der untersuchten Mädchen übergewichtig – bei Kindern mit Migrationshintergrund waren es mit 21,1 Prozent der Jungen und 12,2 Prozent der Mädchen deutlich mehr. Auch in der Gewichtsklasse der Adipösen ist die Verteilung ähnlich: Insgesamt sind 5,1 Prozent der Jungen und 3,7 Prozent der Mädchen krankhaft fettleibig – bei den Kindern mit Migrationshintergrund sind es 10,2 Prozent bei den Jungen und 3,7 Prozent bei den Mädchen.

Kontakt:

Prof. Dr. Eckart Fleck, Berlin (Pressesprecher der DGK)

Christiane Limberg, Düsseldorf (Pressereferentin der DGK, Tel.: 0211- 600 692 - 61; Fax: 0211- 600 692 - 67; limberg@dgk.org ; Tel. im Kongresszentrum 0621-41065002

Roland Bettschart, B&K Medien- und Kommunikationsberatung, mobil 0043 676 6356775

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e.V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit heute mehr als 6450 Mitgliedern. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen und die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder. 1927 in Bad Nauheim gegründet, ist die DGK die älteste kardiologische Gesellschaft in Europa. Weitere Informationen unter www.dgk.org.